

Berlin, 21. Dezember 2004

Einladung

„Der Einzelhandel als Partner und Motor für nachhaltigen Konsum“

Veranstaltung im Rahmen des nationalen Dialogprozesses zur Förderung nachhaltiger Konsum- und Produktionsmuster in Deutschland

22. Februar 2004, 14:00 – 17:00 Uhr, BMU Berlin, Alexanderplatz 6, Raum 3135

Auf dem **Weltgipfel für nachhaltige Entwicklung (WSSD) in Johannesburg im September 2002** wurde die Entwicklung eines Zehn-Jahres-Rahmenprogramms für nachhaltige Konsum- und Produktionsmuster beschlossen. Das Programm bildet einen Rahmen für vielfältige Aktivitäten weltweit, die das Ziel verfolgen, Produktion und Konsum stärker an den Grundsätzen nachhaltiger Entwicklung zu orientieren. Vor diesem Hintergrund wurde im Februar 2004 von Bundesumweltministerium (BMU) und Umweltbundesamt (UBA) ein **nationaler Dialogprozess für die Weiterentwicklung nachhaltiger Konsum- und Produktionsmuster in Deutschland** gestartet. Dieser Prozess soll dazu dienen, bestehende Ansätze weiter zu entwickeln und neue, praxisbezogene Initiativen zu starten. Der nationale Dialogprozess wird hierzu insbesondere durch eine Reihe von akteurs- und themenspezifischen Veranstaltungen in Form von Fachdialogen weitergeführt.

Der dritte **Fachdialog** in dieser Reihe wird **am 22. Februar 2005** im BMU in Berlin stattfinden. Er wird speziell auf die Möglichkeiten des Einzelhandels zur Förderung nachhaltigen Konsums zugeschnitten sein. Auf dem Fachdialog sollen die Handlungs- und Kooperationsmöglichkeiten im Zusammenhang mit einigen aktuellen Projekten erörtert werden. **Ziel der Veranstaltung** ist neben der Darstellung positiver Beispiele insbesondere die Diskussion über Möglichkeiten für konkrete Partnerschaften, Verbreitung einzelner Ansätze und Start neuer Initiativen.

Der aktuelle **Programmewurf** ist dem Einladungsschreiben als Anlage beigefügt.

Wir würden uns freuen, Sie zu dem Fachdialog begrüßen zu dürfen. Für Ihre Anmeldung bitten wir Sie, das beiliegende Formular bis zum **10. Februar 2004** an die dort angegebene Faxnummer oder E-Mail-Anschrift des Ecologic Institutes zu senden, das BMU/UBA in diesem Projekt fachlich und organisatorisch unterstützt.

Ansprechpartner für Rückfragen sind:

im BMU: Dr. Ulf Jaeckel (Tel. 01888-305-2454, ulf.jaeckel@bmu.bund.de),

im UBA: Christian Löwe (Tel. 030-8903-3025, christian.loewe@uba.de).